

In tiefer Trauer müssen wir von unserem Geschäftsführer

Bernhard Sutter

9. September 1967 – 21. Juli 2026

Abschied nehmen. Bernhard ist während seiner Familienferien in Japan völlig unerwartet verstorben.

Seit 2007 setzte sich Bernhard als Vorstandsmitglied und Vizepräsident und seit 2015 als Geschäftsführer mit Menschlichkeit und aus Überzeugung für EXIT und das Recht auf Selbstbestimmung ein.

Mit seinem grossen Engagement hat er unsere Organisation entscheidend geprägt und weiterentwickelt. Wir verlieren mit Bernhard weit mehr als eine starke Führungspersönlichkeit und unseren Geschäftsführer. Wir verlieren einen langjährigen Weggefährten, einen verlässlichen Kollegen und einen ausserordentlich herzlichen Menschen.

Wir alle schätzten seine zugewandte, humorvolle und wertschätzende Art sehr. Bernhard begegnete den Menschen mit Respekt, Offenheit und echtem Interesse. Seine liberale Haltung, sein kritischer Geist und seine klare, reflektierte Denkweise zeichneten ihn besonders aus. Mit seiner ruhigen, sanften und überlegten Art gab er uns Orientierung und Unterstützung.

Sein plötzlicher Tod hinterlässt eine unfassbare Lücke. Wir sind unendlich traurig und zugleich dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre, für sein Wirken und für all die persönlichen Begegnungen, die uns in Erinnerung bleiben werden.

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei seiner Frau Emi, seinen Kindern Yohan und Malin, seiner Schwester Katrin, seinem Bruder Alex sowie allen Menschen, die ihm nahestanden.

Wir werden Bernhard sehr vermissen und ihm stets ein ehrendes und liebevolles Andenken bewahren.

Vorstand, Geschäftsleitung und Mitarbeitende
von EXIT Deutsche Schweiz

Für die Traueradresse und die Informationen zur Gedenkfeier verweisen wir auf die von der Trauerfamilie eingerichtete Memorial-Webseite unter www.bernhardsutter-memorial.ch.